



Vereinsblatt Nr. 9

Ausgabe August 2014

Diese Ausgabe gibt u.a. Hinweise auf zwei Veranstaltungen, die der Vorstand für interessierte Mitglieder anbietet.

- **Lehrgang Zanderfischen am Wagner-Weiher**
- **Lehrgang „Ich baue mir meine Rute selbst“**

Petri Heil

Ihr / Euer Vorstand



(Foto S. Neubauer)

In Begleitung unseres Gewässerwarts Kurt Butscher haben Mitarbeiter des Landesamts für Umwelt und des Wasserwirtschaftsamt Weilheim am 11.6.2014 eine Fischbestandsaufnahme auf der Staustufe 19 vorgenommen. Wir berichten über das Ergebnis (S.3)

Lehrgang Zanderfischen mit Niki Birnbaum am Samstag, 20. 9. 2014

Dieser Lehrgang ist im Juli 2013 sehr gut bei den Teilnehmern angekommen, sodass der Wunsch nach einer erneuten Durchführung für weitere Vereinsmitglieder entstand. Wir werden dabei Bekanntschaft mit dem neuen Wagner-Weiher machen.

Interessenten melden sich bitte bei Niki Birnbaum (Tel. 08191/989200)

Lehrgang Rutenbau mit Wolfgang Fichtl am Samstag, 4. 10. 2014

Dieser Kurs richtet sich in erster Linie an Jugendfischer. Interessierte Erwachsene sind aber auch herzlich willkommen, wenn nach Anmeldung der Jugendfischer noch ausreichend Plätze zur Verfügung stehen.

Die Teilnehmer erfahren bei einem professionellen Rutenbauer (Karl Bartsch, 86554 Handzell) alles Wichtige zum Thema Rutenbau. Am Abend hat jeder Teilnehmer eine fertige Rute . Treffpunkt ist am 4. 10. 2014 auf dem Parkplatz Schongauer Dreieck um 7.00 Uhr. Für die Fahrt in die Lehrwerkstatt nach Handzell werden Fahrgemeinschaften gebildet. Rückkehr ist für 18.00 Uhr vorgesehen. Der Verein spendiert die Brotzeit.

Der Lehrgang kostet € 20,- , ist aber für Jugendliche, Jugendleiter und Rentner unentgeltlich. Das Rutenbaumaterial wird auf mindestens € 100,- veranschlagt (je nach Art der zu bauenden Rute) und ist während des Lehrgangs zu bezahlen.

Anmeldungen bitte an unseren Jugendleiter Wolfgang Fichtl (08191/4299175 oder 0171/5388721) bis spätestens 10. September 2014.

Veranstaltungen im Mai, Juni und Juli 2014

In jedem der vergangenen Monate war etwas los im Verein.

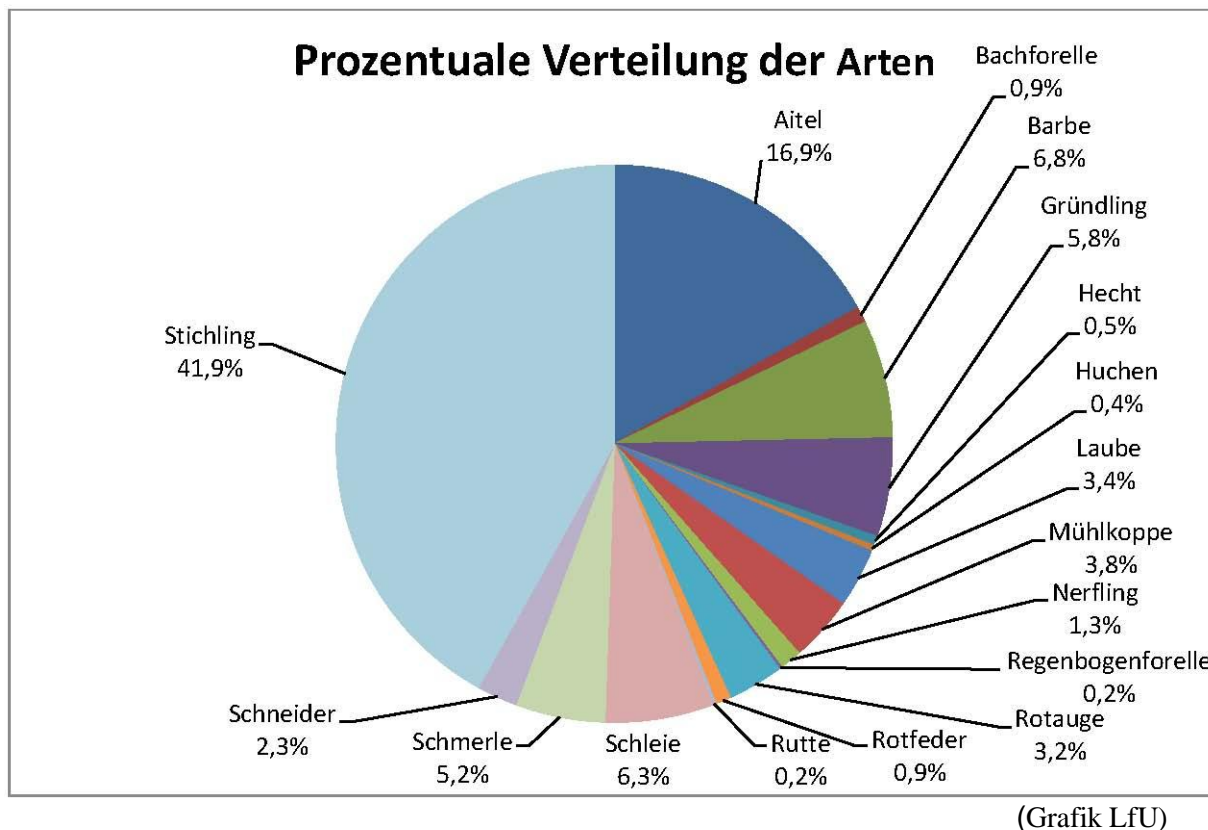
29. 5. **Anfischen** – wie in jedem Jahr ging es auf Hecht. Wir hatten schöne Fänge, gutes Wetter, einen köstlichen Schweinebraten und eine Menge gute Laune. Gelungen.

28. 6. **Fischerfest** –Ebenfalls rundum gelungen. Dank an Peter & Paul. Das Interesse der Mitglieder am Fischerfest ist allerdings noch ausbaufähig.

26. 7. **Räucherkurs** – wenn es den nicht schon gäbe, müsste man ihn erfinden. Dank an Sebastian Hölch, der professionelles Wissen pragmatisch vermittelte. So gelingt auch dem Laien ein leckerer Räucherfisch..

Elektrobefischung am 11.6. 2014

Die Befischung dient dem Landesamt für Umwelt (LfU) in erster Linie dazu, den ökologischen Zustand des Gewässers anhand der Biokomponente „Fisch“ zu bewerten und ggfs. zielgerichtete Verbesserungsmaßnahmen vorzuschlagen. Insgesamt werden bis 2018 drei Befischungen vorgenommen. Danach wird eine Bewertung erfolgen. Bei der diesjährigen Befischung zeigte sich eine Artenvielfalt wie folgt (Anzahl Fische):



Besatz 2014

Unser Ziel, die Artenvielfalt in unseren Gewässern nachhaltig zu unterstützen, wird auch in diesem Jahr in modifizierten Besatzmaßnahmen deutlich.

1. Ausbau des Zanderbesatzes
2. Deutliche Ausweitung des Besatzes mit Weißfischen
3. Huchenbesatz mit größeren Tieren
4. Strukturveränderung beim Forellenbesatz zu Gunsten der Bachforelle
5. Ausweitung Wildkarpfenbesatz

Fänge 2013

Die Fänge 2013 im Vergleich zu einigen Vorjahren enthält die Tabelle gem. Anlage. Auffallend ist hier der Rückgang bei den Forellen gg. 2012.

Ausgabe von Tageskarten

Tageskarten gibt es üblicherweise im Angelgeschäft bei Robert Kerler. Wenn das Geschäft geschlossen ist, kann man Tageskarten auch bei Norbert Goldmann (Tel.08191/5106) oder bei Ekkehard Linke (Tel.08196/999240) erwerben.

Aufnahme neuer Mitglieder

Der Verein hat zur Zeit 280 Mitglieder. Im Hinblick auf die zur Verfügung stehenden Gewässer und die dafür in den Pachtverträgen festgelegte Anzahl von Erlaubnisscheinen ist diese Mitgliederzahl als obere Grenze anzusehen.

Der Vorstand hat daher in seiner Sitzung vom 28. 7. 2014 beschlossen, bis auf weiteres keine neuen Mitglieder mehr aufzunehmen.

Fischereierlaubnis für Kinder und Jugendliche

Aufgrund eines von der Fischereiaufsicht gemeldeten Vorfalls, bei dem ein Bub von 9 Jahren ohne unmittelbare Aufsicht durch seinen Vater gefischt hatte, sei noch einmal ausdrücklich auf folgendes hingewiesen.

- Kinder bis zur Vollendung des 10. Lebensjahres dürfen in Begleitung eines volljährigen Anglers „an das Angeln herangeführt werden“. Das bedeutet:

Das Kind verwendet die Rute des erwachsenen Fischereischein-inhabers, der im rechtlichen Sinn der Fischereiausübende ist.

Das Kind darf -

- unter unmittelbarer Kontrolle durch den Erwachsenen die Montage erstellen, auswerfen, die Angel halten, Anhieb und Drill durchführen und keschern.

Das Kind darf nicht –

abködern, betäuben, töten. -

- Jugendliche ab dem vollendeten 10. Lebensjahr können ohne Prüfung den Jugendfischereischein erwerben. Damit dürfen sie in Begleitung des erwachsenen Fischers ohne die obigen Einschränkungen fischen. Der Erwachsene hat aber dafür zu sorgen, dass der Jugendfischer in seiner unmittelbaren Nähe fischt, sodass er jederzeit eingreifen oder korrigieren kann.